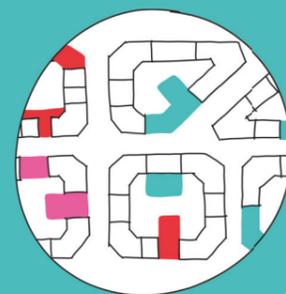
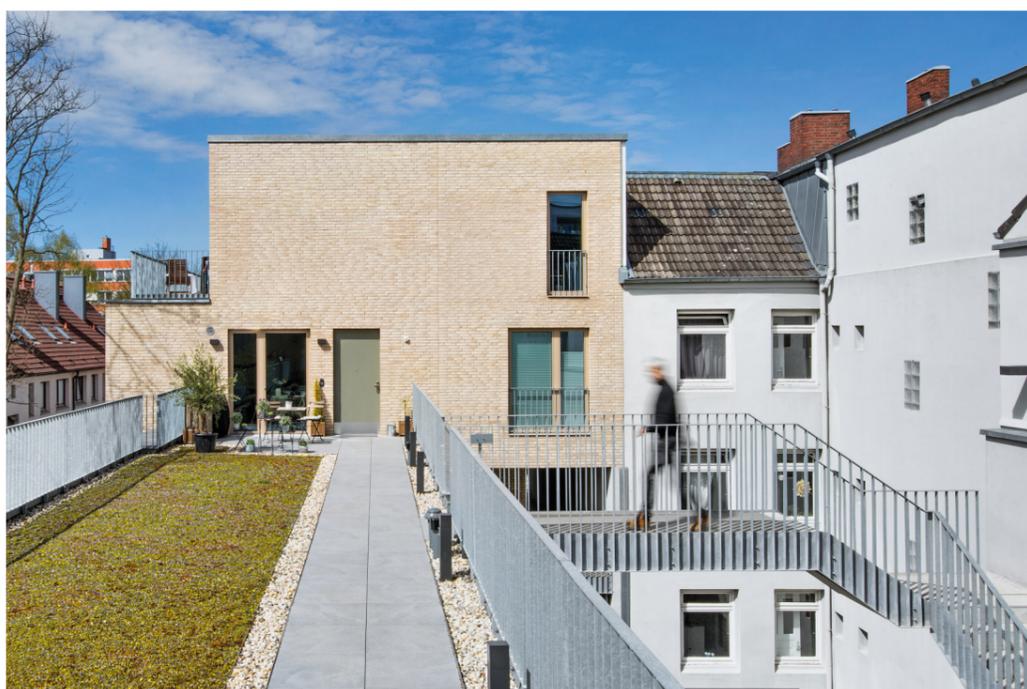


GÄRTNERSTRASSE



Inmitten kleinteiliger Hofsituationen mit ihren differenzierten Durchwegungen entlang der Gärtnerstraße öffnet sich ein langgestrecktes Grundstück im rückwärtig geschützten Stadtraum. Im Sinne einer Nachverdichtung innerhalb der bestehenden Bebauung wurde eine neue Wohnanlage implementiert. In den Stadtraum legt sich ein langer, 3-geschossiger Gebäuderiegel, der durch seine 5-geschossigen Kopfbauten in Verlängerung der Brandwände des östlichen Nachbarn gegliedert wird. Die sich ergebenden Hofsituationen schaffen Abstand zum Bestandsbau, werten diesen durch vorgelagerte Grünflächen auf und dadurch entsteht ein spannendes Spiel aus Enge und Weite, Hof und Gasse.

Während die Zufahrt zur Tiefgarage über das südlich angrenzende Nachbargrundstück führt, erfolgt die fußläufige und barrierefreie Erschließung über den ebenfalls neu gestalteten Bestandshof. Durch die einseitige Erschließung des Neubaus und seine Grundrissstruktur wird ein ruhiges Wohnen mit Blick auf alten Baumbestand ermöglicht. Insgesamt sind 29 Wohnungen mit einer Gesamtwohnfläche von 1.708 qm entstanden, davon 9 barrierefrei. Jede Wohnung verfügt über eine private Freifläche.



© Christian Spielmann

